

First Majestic gibt Finanzergebnis für das 1. Quartal bekannt

08.05.2017 | [IRW-Press](#)

[First Majestic Silver Corp.](#) (AG: NYSE; FR: TSX) (das Unternehmen oder First Majestic) freut sich, den ungeprüften Konzernzwischenabschluss des Unternehmens für das erste Quartal, das am 31. März 2017 endete, bekannt zu geben. Die vollständige Version des Konzernabschlusses und die entsprechenden Begleitunterlagen, die Management Discussion and Analysis, sind auf der Website des Unternehmens unter www.firstmajestic.com, auf SEDAR unter www.sedar.com sowie auf EDGAR unter www.sec.gov verfügbar. Alle Beträge sind, wenn nicht anders angegeben, in US-Dollar ausgewiesen.

WICHTIGE ERGEBNISSE DES 1. QUARTALS 2017 (im Vergleich zum vierten Quartal 2016)

- Silberäquivalentproduktion um 3 % auf 4,3 Millionen Unzen gefallen
- Silberproduktion um 4 % auf 2,7 Millionen Unzen zurückgegangen
- nachhaltige Gesamtkosten (All-in Sustaining Costs; AISC) um 5 % auf 12,21 \$ pro zahlbare Unze Silber gefallen
- Umsatz um 4 % auf 69,1 Millionen \$ gestiegen
- durchschnittlich erzielter Silberpreis um 3 % auf 17,55 \$ pro Unze gestiegen
- Gewinn aus dem Bergbaubetrieb um 1% auf 10,0 Millionen \$ gestiegen
- Nettoertrag um 50 % auf 2,7 Millionen \$ gestiegen (0,02 \$ pro Aktie, unverwässert)
- Ergebnis, bereinigt um nicht zahlungswirksame Posten und einmalige Effekte, von insgesamt 3,7 Millionen \$ (0,02 \$ pro Aktie)
- operativer Cashflow vor Umlaufvermögen und Steuern um 14 % auf 26,6 Millionen \$ oder 0,16 \$ pro Aktie (nicht gemäß GAAP) gestiegen
- Investitionskosten um 3 % auf 6,68 \$ pro zahlbare Unze Silber gestiegen (ohne Nebenproduktguthaben)
- Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente in Höhe von insgesamt 127,6 Millionen am Quartalsende

Dank der geringeren nachhaltigen Gesamtkosten und höheren erzielten Silberpreise konnten wir im ersten Quartal einen starken Ertrag und einen starken Cashflow verzeichnen, sagte Keith Neumeyer, President und CEO von First Majestic. Wir konnten im ersten Quartal unsere Kostenziele erreichen, wofür u.a. die höhere Nebenproduktproduktion bei San Martin und die Schwäche des mexikanischen Peso, die dazu beitrug, den unerwarteten Anstieg der Energiekosten zu Beginn des Jahres zu kompensieren, verantwortlich sind. Im weiteren Jahresverlauf rechnen wir mit einer allmählichen Verbesserung der Produktionsleistungen, sobald die Explorations- und Erschließungsaktivitäten zunehmen und weitere Abbaustrecken in Produktion genommen werden.

WICHTIGE BETRIEBS- UND FINANZERGEBNISSE

Wichtigste Leistungskennzahlen	Q1 2017	Q4 2016	Verän derun g	Q1 2016	Verän derun g
			Q1 vs Q4		Q1 vs. Q1
Betriebsergebnisse					
Erzaufbereitung in Tonnen	822.336	844.155	(3 %)	789.594	4 %
Silberproduktion in Unzen	2.708.978	2.819.708	(4 %)	3.074.173	(12 %)
Silberäquivalentproduktion in Unzen	4,267.350	4.380.477	(3 %)	5.083.095	(16 %)
Investitionskosten pro Unze (1)	\$6,68	\$6,49	3 %	\$5,00	34 %
nachhaltige Gesamtkosten pro Unze (1)	\$12,21	\$12,90	(5 %)	\$8,97	36 %
Produktionskosten pro Tonne, gesamt (1)	\$44,72	\$42,13	6 %	\$42,72	5 %
durchschnittl. erzielter Silberpreis pro Unze (1)	\$17,55	\$17,10	3 %	\$15,08	16 %
Finanzergebnisse (in Millionen \$)					
Einnahmen	\$69,1	\$66,2	4 %	\$66,5	4 %
Gewinn aus dem Bergbaubetrieb (2)	\$10,0	\$9,9	1 %	\$9,4	7 %
Nettoertrag (Verlust) operativer Cashflow vor Umlaufvermögen und Steuern (2)	\$2,7	\$1,8	50 %	(\$7,4)	137 %
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	\$127,6	\$129,0	(1 %)	\$61,7	107 %
Umlaufvermögen (1)	\$136,8	\$130,6	5 %	\$57,8	137 %
Aktionäre					
Ergebnis (Verlust) pro Aktie, unverwässert	\$0,02	\$0,01	50 %	(\$0,05)	135 %
bereinigtes Ergebnis pro Aktie (1)	\$0,02	(\$0,01)	325 %	\$0,03	23 %
Cashflow pro Aktie (1)	\$0,16	\$0,14	13 %	\$0,16	1 %

(1) Das Unternehmen meldet Kennzahlen, die nicht den GAAP entsprechen, die die Investitionskosten pro Unze, die ASIC pro Unze, die gesamten Produktionskosten pro Unze, die Gesamtproduktionskosten pro Tonne, den durchschnittlich erzielten Silberpreis pro Unze, das Umlaufkapital, den bereinigten Nettogewinn pro Aktie und den Cashflow pro Aktie beinhalten. Diese Maßnahmen werden in der Bergbaubranche verbreitet als Richtwert für die Performance angewendet, haben jedoch keine standardisierte Bedeutung und könnten sich von den Methoden anderer Unternehmen mit ähnlichen Beschreibungen unterscheiden.

(2) Das Unternehmen meldet zusätzliche GAAP-Maßnahmen, einschließlich des Gewinns aus dem

Bergbaubetrieb sowie des operativen Cashflows vor Änderungen des Umlaufkapitals und der Ertragssteuern. Diese zusätzlichen finanziellen Maßnahmen sollen weitere Informationen bereitstellen und wurden nicht gemäß IFRS standardisiert.

FINANZERGEBNIS

Im ersten Quartal 2017 erzielte das Unternehmen im Schnitt einen Silberpreis von 17,55 \$ pro Unze, was einem Anstieg von 16 % gegenüber dem ersten Quartal 2016 bzw. einem Anstieg von 3 % gegenüber von 17,10 \$ im vorangegangenen Quartal entspricht.

Der im Laufe des ersten Quartals 2017 erwirtschaftete Umsatz belief sich auf insgesamt 69,1 Millionen \$, ein Plus von 2,6 Millionen \$ bzw. 4 % gegenüber den 66,5 Millionen \$ im ersten Quartal 2016. Der Umsatzanstieg ist in erster Linie auf einen Anstieg des durchschnittlich erzielten Silberpreises um 16 % zurückzuführen, der wiederum teilweise von einem Rückgang der verkauften Unzen Silberäquivalent um 15 % kompensiert wurde.

Im ersten Quartal 2017 belief sich der Gewinn aus dem Bergbaubetrieb im Vergleich zu 9,4 Millionen \$ im ersten Quartal 2016 auf 10,0 Millionen \$. Dieser Anstieg ergab sich aus einem Anstieg der Silberpreise.

Im ersten Quartal 2017 belief sich der operative Cashflow vor Bewegungen im Umlaufvermögen und vor Ertragssteuern auf 26,6 Millionen \$ (0,16 \$ pro Aktie); im ersten Quartal waren es 25,0 Millionen (0,16 \$ pro Aktie).

Das Unternehmen verzeichnete im ersten Quartal einen Nettoertrag von 2,7 Millionen \$ (0,02 \$ pro Aktie) gegenüber einem Nettoverlust von 7,4 Millionen \$ (-0,05 \$ pro Aktie) im ersten Quartal 2016. Das Unternehmen erzielte in diesem Quartal ein um nicht zahlungswirksame Posten und einmalige Effekte bereinigtes Ergebnis in Höhe von 3,7 Millionen \$ bzw. 0,02 \$ pro Aktie.

Der Bestand des Unternehmens an Zahlungsmitteln und Zahlungsmitteläquivalenten betrug 127,6 Millionen \$ am Ende des Quartals, ein Minus von 1 % gegenüber dem Vorquartal. Das Umlaufvermögen des Unternehmens stieg im Vergleich zu 130,6 Millionen am Ende des vorangegangenen Quartals um 5 % auf 136,8 Millionen \$.

BETRIEBSERGEBNIS

In der nachstehenden Tabelle sind die vierteljährlichen Betriebs- und Kostenparameter für jede der sechs aktiven Silberminen des Unternehmens angeführt.

Übersicht über Q1 2017	Santa Elena	La Encantada	La Parrilla	Del Toro	San Mart in	La Guitadierra	konsolidiert
Produktion							
Erzaufbereitung in Tonnen	230.050	266.510	140.592	79.108	69.563	36.514	822.336
Silberproduktion in Unzen	581.425	707.479	479.875	340.958	410.082	189.159	2.708.978
Unzen Silberäquivalentproduktion in Unzen	1.369.875	708.959	667.431	682.219	522.672	316.195	4.267.350
Investitionskosten pro Unze nachhaltige Gesamtkosten pro Unze Gesamtproduktionskosten pro Tonne	\$1,54 \$4,61	\$10,83 \$12,07	\$9,96 \$13,86	\$2,64 \$7,95	\$6,42 \$8,66	\$6,36 \$11,83	\$6,68 \$12,21
	\$52,90	\$27,92	\$43,22	\$51,58	\$61,28	\$75,33	\$44,72

Die Produktion im ersten Quartal umfasste insgesamt 4,3 Millionen Unzen Silberäquivalent und setzte sich aus 2,7 Millionen Unzen Silber, 15.047 Unzen Gold, 7,5 Millionen Pfund Blei und 0,9 Millionen Pfund Zink zusammen. Im Vergleich zum vorangegangenen Quartal ging die Gesamtproduktion um 3 % zurück, wofür in erster Linie ein Rückgang der verarbeiteten Tonnen um 3 % aufgrund des Versagens von einem der vier Stromerzeugungsaggregate bei Santa Elena verantwortlich ist. Dieses Versagen führte im Februar zu einer vorübergehenden Verringerung der Beschickungsmaterialmenge aus der Haufenlaugung. Das Aggregat wurde Ende Februar ersetzt und eine Rückkehr zum Normalbetrieb der Haufenlaugungsplatte wurde im März erreicht.

KOSTEN UND KAPITALAUFWENDUNGEN

Die Investitionskosten für das Quartal beliefen sich auf 6,68 \$ pro zahlbare Unze Silber, was einem Anstieg von 3 % gegenüber dem Vorquartal entspricht. Grund für den Anstieg der Investitionskosten pro Unze war in erster Linie der Anstieg der Energiekosten, die auf die Energiereformen Mexikos zurückzuführen sind. Diese wurden im August 2014 rechtskräftig und die sich daraus ergebende Liberalisierung des Gasmarktes im Januar 2017 führte zu einer Abnahme der Energiesubventionen. Seit Anfang des Jahres sind die Diesel- und Stromkosten um rund 20 bis 30 % gestiegen. Die Investitionskosten pro Unze wurden auch von der geringeren Silberproduktion im Quartal beeinflusst.

Die konsolidierten AISC für das Quartal betragen 12,21 \$ pro Unze, ein Minus von 5 % gegenüber dem Vorquartal, und lagen damit im Rahmen der Kostenprognosen des Unternehmens für das Jahr von 11,96 bis 12,88 \$ pro Unze. Die Abnahme der AISC ist in erster Linie auf einen Rückgang der nachhaltigen Kapitalaufwendungen aufgrund einer unerwartet verzögerten Aufnahme der Explorations- und Erschließungsarbeiten zu Beginn des Jahres zurückzuführen. Die nachhaltigen Kosten werden im nächsten Quartal voraussichtlich zunehmen, um die Ziele des Programms für 2017 zu erreichen.

Die Kapitalaufwendungen beliefen sich im ersten Quartal 2017 auf insgesamt 19,1 Millionen \$, ein Rückgang von 26 % im Vergleich zum Vorquartal. Davon entfielen 6,0 Millionen \$ auf Santa Elena, 2,4 Millionen \$ auf La Encantada, 2,9 Millionen \$ auf La Parrilla, 1,8 Millionen \$ auf Del Toro, 2,2 Millionen \$ auf San Martin und 3,0 Millionen \$ auf La Guitarra. Der Rückgang der Kapitalaufwendungen ergibt sich aus den eingeschränkten Explorations- und Erschließungstätigkeiten im Januar, nachdem die Verhandlungen zu den Landzugangsabkommen verzögert anliefen. Die Explorations- und Erschließungstätigkeiten sollen jedoch im zweiten Quartal zunehmen, um den Haushaltsvorgaben für das Jahr nachzukommen.

ÜBER FIRST MAJESTIC

First Majestic ist ein Bergbauunternehmen, dessen Hauptaugenmerk auf der Silberproduktion in Mexiko liegt und das seine Unternehmensstrategie konsequent auf die Erschließung seiner bestehenden Rohstoffkonzessionen konzentriert. Das Unternehmen ist im Besitz von sechs im Betrieb befindlichen Silberminen: die Silbermine La Parrilla, die Silbermine San Martin, die Silbermine La Encantada, die Silbermine La Guitarra, die Silbermine Del Toro und die Silber-Gold-Mine Santa Elena. Die Silberproduktion in diesen Minen soll 2017 zwischen 11,1 und 12,4 Millionen Unzen Silber bzw. 16,6 und 18,5 Millionen Unzen Silberäquivalent liegen.

WEITERE INFORMATIONEN erhalten Sie über info@firstmajestic.com oder auf unserer Website unter www.firstmajestic.com bzw. unter unserer gebührenfreien Telefonnummer 1.866.529.2807.

First Majestic Silver Corp.

Unterschrift:
Keith Neumeyer, President & CEO

[First Majestic Silver Corp.](http://www.firstmajestic.com)

Suite 1805 - 925 West Georgia Street
Vancouver, B.C., Kanada V6C 3L2
Telefon: (604) 688-3033
Fax: (604) 639-8873
Gebührenfrei: 1-866-529-2807
Website: www.firstmajestic.com
E-Mail: info@firstmajestic.com

New York - AG; Toronto - FR; Frankfurt - FMV; Mexiko - AG

BESONDERER HINWEIS ZU ZUKUNFTSGERICHTETE INFORMATIONEN: Diese Pressemitteilung enthält bestimmte zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 und anderen geltenden kanadischen Wertpapiergesetzen. In dieser Pressemeldung werden mit Begriffen wie vorhersehen, glauben, schätzen, erwarten, Ziel, Plan, Prognose, möglicherweise, planen und ähnlichen Worten oder Ausdrücken zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen gekennzeichnet. Diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen beziehen sich unter anderem auf folgende Faktoren: den Preis für Silber und andere Metalle; die Genauigkeit von Mineralreserven- und Mineralressourcenschätzungen sowie Schätzungen der zukünftigen Produktion und Produktionskosten auf unseren Konzessionsgebieten; die geschätzten Produktionsraten für Silber und andere zahlbare Metalle aus unserer Produktion; die geschätzten Kosten der Erschließung unserer Projekte; Gesetze, Bestimmungen und Regierungspläne, die auf unsere Betriebsstätten Einfluss nehmen (dazu zählt u.a. auch die mexikanische Gesetzgebung, die zur Zeit enorme Beschränkungen für den Bergbau vorsieht); den Erhalt der erforderlichen Genehmigungen, Lizenzen und positiven Bescheide der Regierungsbehörden; und der uneingeschränkte Zugang zu den erforderlichen Infrastruktureinrichtungen, um unsere Aktivitäten wie geplant umsetzen zu können (u.a. die Strom- und Wasserversorgung und der Zugang zu Grundstücken bzw. Straßenverbindungen).

Diese Aussagen spiegeln die derzeitige Auffassung des Unternehmens im Hinblick auf zukünftige Ereignisse wider und basieren notwendigerweise auf einer Reihe von Annahmen und Schätzungen, die zwar vom Unternehmen als realistisch eingeschätzt werden, jedoch beträchtlichen Unsicherheiten und Eventualitäten in Bezug auf die Geschäftstätigkeit, die wirtschaftlichen Rahmenbedingungen, den Wettbewerb und die politische und gesellschaftliche Situation unterliegen. Viele bekannte und unbekannt Faktoren könnten dazu führen, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Erfolge wesentlich von den Ergebnissen, Leistungen oder Erfolgen abweichen, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen direkt oder indirekt genannt werden. Das Unternehmen hat Annahmen und Schätzungen erstellt, die in vieler Hinsicht auf diesen Faktoren basieren bzw. mit ihnen in Verbindung stehen. Zu diesen Faktoren zählen unter anderem wie folgt: Schwankungen der Spot- und Terminpreise für Silber, Gold, Basismetalle oder bestimmte andere Güter (wie Erdgas, Erdöl und Strom); Währungsschwankungen (z.B. zwischen dem kanadischen Dollar oder dem mexikanischen Peso und dem U.S.-Dollar); Änderungen der nationalen und regionalen Regierungsstruktur, der Gesetze, Besteuerungssysteme, Kontrollen, Regulierungen und politischen bzw. wirtschaftlichen Entwicklungen in Kanada und Mexiko; betriebliche oder technische Schwierigkeiten in Verbindung mit den Bergbau- oder Erschließungsaktivitäten; Risiken und Gefahren im Zusammenhang mit der Exploration, Erschließung und Förderung von Rohstoffen (einschließlich Umweltgefahren, Betriebsunfälle, ungewöhnliche oder unerwartete Formationen, Druckentwicklungen, Höhlenbildungen und Überflutungen); Risiken im Zusammenhang mit der Kreditwürdigkeit oder finanziellen Situation der Lieferanten, Verarbeitungsunternehmen und anderen Geschäftspartnern des Unternehmens; keine ausreichende Versicherung zur Abdeckung von Risiken und Gefahren; gesetzliche Beschränkungen für den Bergbau, wie z.B. die aktuellen Bestimmungen in Mexiko; Belegschaftsangelegenheiten; das Verhältnis zur regionalen Bevölkerung bzw. deren Ansprüche; die Verfügbarkeit bzw. Verteuerung der für den Abbau erforderlichen Arbeitskräfte und Gerätschaften; der spekulative Charakter der Rohstoffexploration und -erschließung, einschließlich Risiken bei der Beschaffung der notwendigen Lizenzen und Genehmigungen der Regierungsbehörden; ein Rückgang bei den Mengen oder Erzgehalten der Mineralreserven im Zuge der Förderaktivitäten auf den Konzessionsgebieten; Konzessionsansprüche des Unternehmens; sowie Faktoren, die im Abschnitt Risikofaktoren bzw. Risiken im Zusammenhang mit der Geschäftstätigkeit von First Majestic im Jahresbericht des Unternehmens angeführt sind.

Die Anleger werden darauf hingewiesen, dass man sich auf zukunftsgerichtete Aussagen oder Informationen nicht bedingungslos verlassen sollte. Das Unternehmen hat sich bemüht, wichtige Faktoren aufzuzeigen, die dazu führen können, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich abweichen. Es können aber auch andere Faktoren dazu führen, dass die Ergebnisse nicht wie erwartet, geschätzt oder beabsichtigt ausfallen. Das Unternehmen hat nicht die Absicht bzw. ist nicht verpflichtet, diese zukunftsgerichteten Aussagen oder Informationen so anzupassen, dass sie geänderte Annahmen oder Umstände oder auch andere Ereignisse widerspiegeln, die Einfluss auf solche Aussagen oder Informationen haben, es sei denn, dies wird in den einschlägigen Gesetzen gefordert.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/61748--First-Majestic-gibt-Finanzergebnis-fuer-das-1.-Quartal-bekannt.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).